

*Durch das Kreuz
zum Leben*

www.jakobdorfer.info

Inhalt

I.	Vorwort – Jesus Ruf zur Nachfolge	5
II.	Einführung – Allgemeines	6
1.	Erbsünde, Fall	6
2.	Jesus, Erlöser und Vorbild	6
2.1.	Durch Jesus Befreiung aus der Erbsünde	6
2.2.	Jesus als Vorbild für die eigene Erlösung	7
2.3.	Die Beschaffenheit des Menschen	8
2.4.	Das Kreuz als Aufgabe und Weg	9
3.	Die Erde als Probe- und Ausbildungsstätte zum Lebensziel	10
3.1.	Gericht und ewiges Leben	10
3.2.	Das Ziel des Lebens	10
3.3.	Glaube und Tat	11
3.4.	Stolperstein Selbstliebe	11
3.5.	Der Fall in die Materie	11
3.6.	Selbstbildung	11
3.7.	Der Mensch zwischen zwei Polaritäten	12
3.8.	Das Leben ist ein Kampf	12
3.9.	Die Liebe ist das Leben der Seele	13
3.10.	Liebe und Wollen ist das Ich der Seele	13
3.11.	Der freie Wille	14
3.12.	Die Liebe bestimmt das Wollen	14
3.13.	Göttliche Liebe und selbstbezogene Liebe	14
3.14.	Der Ich-Mensch	15
3.15.	Überwindung der Eigenliebe durch die Nächstenliebe	16

III. Die gegenwärtige gesellschaftliche Situation	17
Die Ich-Liebe (Selbst-/Ego-Liebe) und ihre Auswirkungen	17
IV. Kreuz tragen	18
1. Die Macht der Welt	18
2. Kreuz Trägheit	18
2.1. Folgen der Trägheit	19
3. Kreuz Versuchung und Schwäche	19
3.1. Die Versuchung	19
3.2. Schwächen – der unvollendete Teil unseres Wesens	19
3.3. Der Kampf zwischen Licht und Schatten	20
3.4. Warum Kreuz?	20
3. In allen Kalamitäten waltet Jesus Liebe	21
4.1. Krankheit und Schicksalsschläge als Aufrüttler	21
4. Die Gefahr des Wankelmutes	21
5. Reinigung tut not	22
6. Der Segen des Kreuzes	22
7. Schwächen durch werktätige Nächstenliebe erkennen und ablegen	23
8. Hilfsmittel Selbstbeschau	24
9. Durch Nachfolge zur Vollkommenheit	24
V. Das Lebensziel	25
Die Nächstenliebe – Kreuz und Erlöser aus dem Erbübel	25
VI. Fazit	26
Quellenverzeichnis	28